

Nach zwei Senkungen: Erdgaspreise steigen

AVU: Erhöhung wird erst zur nächsten Heizsaison wirksam

Gevelsberg/Ennepe-Ruhr, 16. Mai 2008

Nach zwei Preissenkungen im Jahr 2007 erhöht die AVU die Erdgaspreise ab 1. Juli 2008. Der Grund dafür sind die erheblich gestiegenen Einkaufskosten, die das Unternehmen mit zeitlicher Verzögerung weitergibt.

Die Preiserhöhung beträgt 0,54 Cent pro Kilowattstunde (kWh). Bei „AVU Erdgas Kompakt“ und einem Jahresverbrauch zwischen 13.751 und 44.103 kWh wird das Erdgas 0,48 Cent teurer. Damit fällt für die größte Kundengruppe die Erhöhung geringer aus: Ein typischer Familien-Haushalt (Kochen, Heizen und Warmwasser mit Erdgas) mit einem Jahresverbrauch von 20.000 Kilowattstunden hat einen Mehraufwand von 8,00 Euro im Monat (alle Angaben in brutto). Das entspricht 7,3 Prozent. Die Grundpreise bleiben unverändert. Bei einem Jahresverbrauch geringer als 2.947 kWh oder höher als 44.103 kWh entfällt wie bisher der Grundpreis.

„Die Preissprünge an den Tankstellen zeigen, wie sich die Lage auf den Rohstoffmärkten auf die Energiepreise auswirkt. Auch unsere Beschaffungskosten sind gestiegen“, erklärte Dieter ten Eikelder, Kaufmännischer Vorstand der AVU, heute auf der Bilanzpressekonferenz. „Aber wir geben die Preiserhöhung so weiter, dass die Erhöhung erst zur nächsten Heizsaison wirksam wird.“

Verantwortlich:

Jörg Prostka Pressesprecher, AVU-Vorstandsbüro
Tel.: 02332/ 73-197 oder 0178/ 7730-789, Email: prostka@avu.de
AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen,
An der Drehbank 18, 58285 Gevelsberg

Für Gewerbekunden (Handwerker, Einzelhandel, Kleinbetriebe u.a.) hat die AVU eine gute Nachricht: Der Arbeitspreis pro Kilowattstunde in der Grundversorgung („Strom Gewerbe Komfort“) wird auf das Niveau der Preise für Haushaltskunden gesenkt. Und für alle AVU-Stromkunden gilt: Der Preis bleibt im Jahr 2008 stabil. Das Gleiche gilt für den Wasserpreis.

Als Energieversorger vor Ort bietet die AVU allen Kunden ausführliche Beratung zum Energieverbrauch und zu Einsparmöglichkeiten in den Treffpunkten und unter der Service-Nummer 02332/73-123. Mehr Informationen gibt es auch unter www.avu.de.

Hintergrund-Information über die AVU

Die AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen ist als Energiedienstleister und Wasserversorger in sieben von neun Städten des Ennepe-Ruhr-Kreises aktiv. Energie ist für die AVU mehr als die Lieferung von Strom, Erdgas und Wasser zu marktgerechten Preisen.

Dienstleistungen rund um den wirtschaftlichen und ökologischen Einsatz von Energie stehen im Mittelpunkt. „Die AVU fühlt sich der Region Ennepe-Ruhr verpflichtet. Hier sind ihre vielverzweigten Wurzeln.“ Dieser Grundsatz in den AVU-Unternehmenszielen unterstreicht die enge regionale Bindung: Aktionäre sind der Ennepe-Ruhr-Kreis (29,1%), die Städte Gevelsberg (12,8%), Schwelm (6,9%) und Ennepetal (1,2%) und die RWE Westfalen-Weser-Ems AG (50%).

Mit Strom, Erdgas, Wasser sowie Dienstleistungen erzielte die AVU einen Umsatz von rund 260 Mio. € (ohne Innenumsätze) im letzten Geschäftsjahr und einen Bilanzgewinn von 12,96 Mio. €. Im Jahresdurchschnitt beschäftigte die AVU 496 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Über ein Leitungsnetz von 3.610 km Strom werden 1,04 Mrd. Kilowattstunden Strom, über 933 km Gasleitungen 2,3 Mrd. kWh Erdgas und über 1.184 km Wasserleitungen rund 7,9 Mio. Kubikmeter Wasser abgesetzt (alle Angaben von 2007).

Wichtige Beteiligungen sind die AVU Netz GmbH, die Stadtwerke Hattingen GmbH (Erdgas, Wasser), die AHE GmbH (Entsorgung) sowie die Verbund-Wasserwerk Witten GmbH. Mehr Informationen unter www.avu.de.

Verantwortlich:

Jörg Prostka Pressesprecher, AVU-Vorstandsbüro
Tel.: 02332/ 73-197 oder 0178/ 7730-789, Email: prostka@avu.de
AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs-Unternehmen,
An der Drehbank 18, 58285 Gevelsberg